

Inhaltsverzeichnis

Vorwort von Bischof Dr. Reinhold Stecher	6
Vorbemerkungen des Verlages	8
Wie das Heilige Grab von Jerusalem nach Tirol kam	11
Das Grab Christi, die Grabeskirche und ihre Nachbildungen – Von Norbert Möller	
Volksfrömmigkeit und erneuerte Liturgie	25
Das Heilige Grab in der pastoralen und liturgischen Praxis – Von Norbert Möller	
Von Prozessionen, Bruderschaften und bunt leuchtenden Kugeln	43
Das Heilige Grab im Tiroler Brauchtum – Von Reinhard Rampold	
Die künstlerische Entwicklung der Heiligen Gräber in Tirol	71
Ein Streifzug von der Barockzeit bis ins 20. Jahrhundert – Von Franz Caramelle	
Anton Zollers Heiliges Grab in der Lienzer Stadtpfarrkirche St. Andrä	123
Der kulturgeschichtliche Hintergrund, der Maler und sein Werk, einige andere Heilige Gräber in Osttirol – Von Meinrad Pizzinini	
Der Schwazer Meister Christoph Anton Mayr als Heiliggrabmaler	141
Seine Werke in Schwaz, Mariathal, Telfs sowie Fragmente in Hall und anderswo – Von Wolfram Köberl	
Das Heilige Grab von Joseph Haller in Moos in Passeier	155
Ein großer Meister der kleinen Form und sein ungewöhnlichstes Werk – Von Barbara Zingerle	
Der Kurat Pfaundler von Schönberg und seine Heiligen Gräber	161
Vom malenden Priester sind barocke Meisterwerke in Schönberg, Telfes, Patsch und Mutters zu bewundern – Von Herta Arnold-Öttl	
Josef Arnolds d. Ä. Brückenschlag vom Barock zu den Nazarenern	177
Ein bedeutender Schöpfer von Heiligen Gräbern des 19. Jahrhunderts in Innsbruck, Igls, Wattens und Gnadenwald – Von Herta Arnold-Öttl	
Literatur und Anmerkungen	185
Personen- und Ortsregister	194
Bildnachweis	200